

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1879

30.12.1879



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. ^{170.}

Dienstag, den 30. Dezember 1879.

Siebenundzwanzigste Vorstellung außer Abonnement.

Zum Vortheil der hiesigen Armen.

Zwei deutsche Märchen.

I.

Nothkäppchen.

Dramatisches Kindermärchen in einem Akt von Ludwig Tieck. Für die Bühne eingerichtet von Feodor Wehl. Musik von Hofmusikus A. Mohr.

Personen:

Die Großmutter	.....	Frau Baldenecker.
Nothkäppchen, ihre Enkelin	.....	Fräulein Bichler.
Der Jäger	.....	Herr Grösser.
Hanne, Nothkäppchen's Spielgenossin.	.....	Fräul. Julie Schwarz.
Ein alter Bauer	.....	Herr Klumpp.
Peter, ein junger Bauer	.....	Herr Schilling.
Deffen Braut	.....	Fräulein Schaupp.
Der Hund	.....	Herr Hansen.
Der Wolf	.....	Herr Morgenweg.
Nothkehlchen	.....	Fräulein Burger.
Ein Kukul.	.....	Fräulein Wabel.
		Fräulein Zeis II.

II.

Zum ersten Male wiederholt:

Sneewittchen und die Zwerge.

Kindermärchen in fünf Bildern. Nach einem Märchen bearbeitet von C. A. Görner. Musik von L. Hetsch.

Personen:

Die Königin	Frau Grösser.	Zwerge	Blick, Pick, Knick, Dick, Strick, Nick, Schick,	Frl. Jul. Schwarz. Lina Wegel. Elise Maarer. Marie Schirmeister. Wilhelmine Rühle. Ludwig Hüller. Max Klumpp.
Prinzessin Sneewittchen	.....	Frl. Bichler.		
Der Prinz vom Goldlande	.....	Herr Schilling.		
Otto, sein Begleiter	.....	Herr Hunkler.		
Der Minister	.....	Herr Rebe.		
Eine Hofdame	.....	Frau Weiß I.		
Ein Hofherr	.....	Herr Ludwig.		
Berthold, ein Jäger	.....	Herr Reiff.		
Gefolge der Königin.		Gefolge des Prinzen.			

- Erstes Bild: Der Zauberspiegel.
- Zweites Bild: Bei den Zwergen.
- Drittes Bild: Die Krämerin.
- Viertes Bild: Die Obsthändlerin.
- Fünftes Bild: Sneewittchens Erlösung.

Anfang: fünf Uhr. Ende: gegen acht Uhr.

Kasse: Eröffnung: 4 Uhr.

Unpäßlich: Herr Höcker, Herr Staudigl.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 40 "	Parterre-Logen . . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . . . 90 "
Fremdenloge im Parterre 2 " 40 "	Logen II. Rang . . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . . . 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " — "	Parterre-Sperreisse . . . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . . . 60 "
Balkon . . . 3 " — "	Parterre . . . 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . . . 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die geehrten Abonnenten können ihre Plätze am Montag den 29. Dezember von 11 bis 12 Uhr für die ungerade, von 12 bis 1 Uhr für die gerade Tour zum Kassenpreis im Billetbureau in Empfang nehmen.

Der Billetkauf findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservierten Bilette nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Bilette zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Bilette werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Donnerstag, den 1. Januar 1880, I. Quartal. 1. Abonnements-Vorstellung.
Lannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg. Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

B. E. ... 767 M. 19 J.

170.

Wegen Erkrankung des Herrn **Größer** hat Herr **Prasch** die Rolle des „Jägers“ schnell übernommen.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1879.

Die General-Direction.